

1624 n. August 17.

A

INVENTAR ÜBER DIE HINTERLASSENSCHAFT VON OBERSTRICHTER LEODEGAR KOLIN [AUS DER KOMPAGNIE VON GARDEHPTM. KONRAD III. ZURLAUBEN, AUFGEZEICHNET VOM KOMPAGNIESCHREIBER BEAT THOMAS STOCKER]

"Inventarium und verlassenschaft Ludtigarij Kolly von Zug, gewessener obristen Richter etc. So den 17. Augusti A. 1624. Alhier Zu Puoictiers [=Poitiers] Todts verschiedten,

Ann Parem geldt 18 ...[?]¹ 2 fl. 18 ss 8 [a]

Ein Aignus dey. von Sielber von ungefahr 1 Lott an bruchsilber

Ein gulden Petschier Ring

Ein kleingulden Ringk mit einen blauen stein

26. New und alte überschleg

24. fazanet

13. paar Linwande finckhen, New

1. paar weiss gestrickhte gute strümpff

3. Leinwanthe Nacht hauben

2. weiss daffete Schingen

2. paar weiss Leinwanthe unterstrümpff

Ein gelben püffel Ledern Leib. mit weissen Leinwandten

Ein Leinwandten paar Nachthosen und Ermeln

1 paar Reit stieffel und Sporen

Ein ganz kleidt hossen, wambss, Mantel und strümpff mit goldt schnüren besezt,

Ein paar brauwen seiden gestrickht strümpff. und ein paar gut braun daffeten hossen bentel mit kleinen gulden Spiezen

Ein braun Summerkleidt hossen. und wambs mit kleinen Sielbern schnüren besezt

ein baar braun daffete hossen bentel mit Sielbern spizlen

Ein Schwarz Somermantel mit atlass strich

Ein paar hossen braun und Ein aschenfarbes wambs und hossen bentel

Mehr Ein ganz Eschenfarbe wollene kleider sambt den strümpffen mit sielbern Schnüren besezt

Mehr ein Eschenfarb tegen beheng sambt dem gürtl mit Schnüren besezt

Ein braun tegen beheng mit sambt dem gürtl auch mit goldt Schnüren besezt New

Ein Schwarz tegen beheng Sambt dem gürtl mit Silbern Schnüren besezt, Mehr ein büffel tegen behengk. Sampt dem gürtl

Ein Schlingen behengk von büffel

Ein par blauw und ein par Eschenfarb Enge strümpff

Ein alt paar praun seiten strümpff
 Ein weiss federen mit einen aufrechten straussfeitz
 Ein ganz gulden und Silbern hudtbandt New,
 Ein halb samte und geflochtene hudtbinden
 Zwo alte gefüderete Nachthauben
 vier paar hendt schueh
 Ein grawen Castornen hudt und 2 Schwarze hudt
 Ein altes zerstochens weisses wambs
 Ein stahlgrünen gefüdereten Mantl
 Ein Rot wuln hembdt, und Ein Brust duch
 Zwey paar Marckhinen New schueh
 Zwey par New geschnürte Leder schueh
 Zwey paar weiss getragene schueh
 1 paar Rot getragene bantofl
 Einen spigl Sampt der pürsten"

1)

AH 125, 128

27

1643 März 7., Altdorf

A

SCHREIBEN [VOM URNER LANDRAT SEBASTIAN PEREGRIN ZWYER AN DEN
 AMMANN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN]

"sein beliebtes und ser angenehmes vom 5 diss habe ich empfangen und
 verstanden was der herr mir bester wolmeinung wegen herrn landtvogt
 [der Grafschaft Baden, Sebastian] Müllers begeren¹ erstens so ver-
 stendig und billich thun und mich avisieren wellen, und wie ich
 mich dienstlich bedancken also will ich es gewüss an seinem ort
 rüemen alwo des herrn favor un vergessen und dato occasione wirdt
 erkhendt werden

Solte der ritt [gemeint die Gesandtschaft der XIII Orte]² Jn franck-
 reich vort gehen will dem herren zu solchen vil glückh gewünschet
 haben sonst hat hie bevor der geheimen Rädten einer von Zürich mir
 geschriben dz man von dort auss die [vorgesehene] raiss werde disua-
 dieren wan aber alle ort schickhen wellen, wellen sie sich nit